

„Haustag“ im HSK Schachzentrum oder Packen mer´s an! (Andi Albers ,im Aufruf zur Veranstaltung)

Bei herrlichem Herbstwetter fand am 24.10.2015 der erste Haustag im Klub statt. Andi Albers organisierte und kredenzte vor den Arbeiten ein leckeres Frühstück, so dass alle Helfer gut gestärkt zur Tat schreiten konnten.

Im Garten und auf dem Gelände beschäftigten sich Tom Wolfram, Alexander Baberz, Dr. Ursula Zimmermann und Bernd Fuhrmann damit, den Garten winterfest zu machen, sie harkten, schnitten und säuberten das gesamte Gelände um das Haus. Im Treppenhaus zeigten Helge Hedden, Derek Gaede und Georgius Souleidis, dass auch Schachspieler praktisch begabt sind und strichen das gesamte Treppenhaus (nachdem sie vorher alles fachmännisch abgeklebt hatten).



Georgius Souleidis und Helge Hedden streichen das Treppenhaus.

Manfred Stejskal, die gute Seele der Veranstaltung und natürlich des gesamten HSK Schachzentrums, und Bernd Grube brachten im feuerfesten Treppenhaus im Eingangsbereich eine neue Lampe an. Bernd säuberte danach die Fußleisten und sägte neue zu, während Manfred mit Vitali Abram zum Baumarkt fuhr, um Materialien für den völlig durchgewechten Balkon zu besorgen, der dringend einer Sanierung bedarf:



Da ist wohl ordentlich was durchgemodert: Vitali nimmt sich unseres morschen Balkons an.

Mittlerweile wurde im Außenbereich dazu übergegangen, eine Tonne (!) Sand auf unserem Parkplatz zu verteilen. Durch den Regen entstehen halt immer wieder tiefe Pfützen und Löcher, die einmal im Jahr wieder zugeschüttet werden müssen. Ideal wäre eigentlich eine komplette Pflasterung des Parkplatzes, aber das sprengt momentan unsere finanziellen Möglichkeiten.



Tom Wolfram, Alexander Baberz und Derek Gaede bessern unseren Parkplatz aus.



Auch Julian Grötzbach beteiligte sich an dieser Arbeit und versuchte, mit schwerem Gerät die Fläche zu planieren (gutes Bizepstraining – aber er sei schon austrainiert, meinte Julian). Ich selbst wurde von Manfred Stejskal mit den Worten „ab in die Küche“ begrüßt, und dorthin verzog ich mich dann auch mit Ursula... Wir schrubbten auch die allerletzten Ecken, säuberten den Boden einmal grundlegend, räumten die Schränke und den Kühlschrank aus, putzten alles und waren danach trotz aufgeweichter Hände glücklich, denn alles blitzte und blinkte.

Derweil hatte sich die „Jugendabteilung“ nach oben in den Spielsaal begeben und sortierte die Figuren, auch jedes Mal eine Mammutaufgabe, die aber hochgradig sinnvoll ist, um hier einmal die Spreu vom Weizen zu trennen.

Bessie Abram schmiss dann neben ihrer organisatorischen Tätigkeit für den Kids-Cup am 26.10. den Grill an, und ihr Mann Vitali grillte uns dann noch die vom Leo-Meise-Turnier übrig gebliebenen Würstchen. Bei der gemeinsamen Stärkung lernten wir einiges über gesunde Ernährung – Alexander Baberz und Georgie Souleidis spielten sich die Bälle nur so zu – aber geschmeckt haben die Würstchen trotzdem!

Ein erfolgreicher Tag im HSK-Schachzentrum mit tollen Ergebnissen, auch mal abseits des Schachbrettes!

Ich hoffe, dass sich zum nächsten Haustag am 14.11. wieder ein tolles Team einfindet und die nächsten Aufgaben angepackt werden!

Eva Maria Zickelbein